

Gemeindewerke Much



Betriebszweig Wasserversorgung

Wirtschaftsplan 2012

Inhaltsverzeichnis

- Vorbericht
- Erfolgsplan 2012
- Erläuterungen
- Vermögensplan 2012
- 5-jähriger Finanzplan
- 5-jähriger Erfolgsplan
- Bauplan 2012

Wirtschaftsplan der Gemeindewerke „Wasserversorgung“ für das Wirtschaftsjahr 2012

Aufgrund des § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2004 (GV NW S. 644), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 17.12.2009 (GV NW S. 963) hat der Rat der Gemeinde Much am 28.3.2012 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

1. Festsetzung der Planungsergebnisse 2012

Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden Gesamterträge in Höhe von **573.000 €** und Gesamtaufwendungen in Höhe von **573.000 €** festgesetzt.

Vermögensplan

Im Vermögensplan werden in dem Gesamtbedarf (Ausgaben) **1.083.000 €** und in der Deckung (Einnahmen einschließlich Kreditbedarf) in gleicher Höhe festgesetzt.

Es wurden Investitionen in Höhe von **559.000 €** berücksichtigt.

Der Vermögensplan enthält keine Verpflichtungsermächtigungen.

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Deckung der Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird auf **722.000 €** festgesetzt. Darin enthalten sind **Umschuldungen** in Höhe von **310.000 €**.

Zur Liquiditätssicherung dürfen Kassenkredite in Anspruch genommen werden, deren Höchstbetrag auf **250.000 €** festgesetzt wird.

2. Vorbericht

Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögens- und dem Bauplan, sowie einer 5 – jährigen Ergebnis- und Finanzplanung. Der Wirtschaftsplan enthält die Ergebnisse der abgelaufenen Rechnungsperiode 2010 und die überschaubaren künftigen Entwicklungen gemäß dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2011 sowie dem Vorschlag für das maßgebende Planjahr 2012.

Seit dem 1.1.2007 beschränkt sich die Tätigkeit des Eigenbetriebs „Wasserversorgung“ auf die Vorkhaltung und Finanzierung der notwendigen Wasserverteilungsanlagen und deren Verpachtung an die rhenag. Grundlage hierfür sind ein Konzessionsvertrag sowie ein Pachtvertrag mit der rhenag; beide Verträge sind zum 1.1.2007 in Kraft getreten.

Auf dieser Vertragsgrundlage pachtet die rhenag die Wasserversorgungsanlagen von den Gemeindewerken und übernimmt den Betrieb und die Instandhaltung dieser Anlagen. Die Investitionshoheit und die Finanzierung derselben verbleiben hingegen bei den Gemeindewerken.

Die Gemeindewerke haben die rhenag mit der Durchführung der kaufmännischen und technischen Betriebsführung der den Gemeindewerken verbleibenden Aufgaben der Verpachtung (Buchführung, Jahresabschluss, Durchführung und Bauleitung der Investitionstätigkeit etc.) beauftragt.

Die Aufstellung des Wirtschaftsplanes erfolgte unter Beachtung des Prinzips der Nachhaltigkeit beim **Ressourcenschutz** und der **Versorgungssicherheit**.

3. Bauplan

Der Bauplan wurde in Abstimmung mit dem Tiefbauamt und den Versorgungsträgern erstellt. Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit liegt im Bereich der betriebsnotwendigen Erneuerungen, der Erweiterung der Versorgungsanlagen in Neubau- und Gewerbegebieten und der Herstellung neuer Hausanschlüsse.

4. Ergebnis- und Finanzplanung

Um einen langfristigen Überblick über die Ausgabenerfordernisse und Deckungsmöglichkeiten sowie über die Aufwendungen und Erträge zu erhalten, besteht die Verpflichtung zur Erstellung einer mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung. Der Planungszeitraum umfasst neben dem laufenden Kalenderjahr (2011) das der Planung zugrunde liegende Wirtschaftsjahr (2012) sowie die drei Folgejahre (20013 – 2015).

Gemeindewerke Much

Erfolgsplan 2012

Gemeindewerke als Verpächter (ab 2007)	Wasser		
	Ist 2010 €	Plan 2011 T€	Plan 2012 T€
1. Umsatzerlöse	539.589	545	543
2. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
3. sonstige betriebliche Erträge	28.051	27	30
Summe Betriebsertrag	567.640	572	573
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Waren	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0
Summe Materialaufwand	0	0	0
5. Personalaufwand	0	0	0
6. Abschreibungen	-310.897	-319	-315
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-74.607	-68	-66
Summe Betriebsaufwand	-385.504	-387	-381
8. Zinsen			
a) Zinserträge / ähnliche Erträge	752	2	0
b) Zinsaufwendungen / ähnl. Aufwendungen	<u>-180.987</u>	<u>-185</u>	<u>-192</u>
	-180.235	-183	-192
Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	1.901	2	0
9. Steuern			
a) vom Einkommen und Ertrag	1	0	0
b) sonstige Steuern	0	0	0
10. Rückstellungen	0	0	0
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	1.902	2	0
+ Gewinnvortrag	0	0	0
Bilanzgewinn/-verlust	1902	2	0

Gemeindewerke Much

Erfolgsplan 2012

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2012

Zu 1. Umsatzerlöse

- a) Pachtzins bestehend aus
- Abschreibungen abzüglich - Erträge aus der Auflösung Ertragszuschüsse
 - Zinsen für Fremdkapital
 - sonstige Verwaltungskosten des Verpachtungsbetriebes (siehe Punkt 7)
- b) Nebengeschäfte
- c) Erträge aus der Auflösung von Ertragszuschüssen (bis 2002)

Gesamt

2012	T€
436	
178	
192	
66	
0	
107	
543	

Zu 2. Aktivierete Eigenleistungen

Aktivierete Eigenleistungen

Gesamt

Im Rahmen des Verpachtungsbetriebes entfällt diese Position, da der Verpächter kein eigenes Personal beschäftigt

2012	T€
0	
0	

Zu 3. Sonstige betriebliche Erträge

- a) Auflösung empf. Ertragszuschüsse (ab 2003)

Gesamt

2012	T€
30	
30	

Gemeindewerke Much

Erfolgsplan 2012

Zu 4. Materialaufwand

- a) Aufwendungen für bezogene Waren
- b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Gesamt

2012	T€
	0
	0
Gesamt	0

Der Wasserbezug obliegt dem Netzbetreiber (rhenag). Eine eigene Materialbevorratung existiert nicht. Insofern bestehen keine Aufwendungen für bezogene Waren.

Zu 5. Personalaufwand

- a) Löhne und Gehälter
- b) AG-Anteil Sozialversicherung
- c) Altersversorgung

Gesamt

2012	T€
	0
	0
	0
Gesamt	0

Im Rahmen des Verpachtungsbetriebes beschäftigen die Gemeindewerke kein eigenes Personal.

Zu 6. Abschreibungen

Abschreibungen

Gesamt

2012	T€
	315
Gesamt	315

Die Abschreibungen wurden auf der Grundlage der Werte 2010 unter Berücksichtigung der erwarteten Zu- und Abgänge 2011 und 2012 ermittelt.
Die hierfür anfallenden Abschreibungen wurden nach der linearen Methode errechnet.

Gemeindewerke Much

Erfolgsplan 2012

Zu 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	2012 T€
a) Versicherungen	1
b) EDV-Kosten	6
c) Kostenerstattung an Gemeinde	27
- davon Miete	13
- davon Personal- und Sachkosten	14
d) Kostenerstattung an rhenag	20
- davon Kfm. Betriebsführung	17
- davon Sachkosten	3
e) Prüfungs- und Beratungskosten	8
f) Sonstiges	4
Gesamt	66

Miete für		6.043 €
Büroräume		6.530 €
Betriebshof		

Folgende Personal- und Sachkostenerstattungen an die Gemeinde fallen an:

Kostenanteil für Betriebsleitung	12.990 €
Beitrag Berufsgenossenschaft	0 €
Kostenanteil Kasse für Beireibung	963 €
sonstiger Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0 €
	<u>13.953 €</u>

Die Kostenerstattung an die rhenag (Kfm. Betriebsführung) beinhaltet die Erstellung des Jahresabschlusses, die Wirtschaftsplanning und die Finanzbuchhaltung (inkl. Anlagenbuchhaltung).

Gemeindewerke Much

Erfolgsplan 2012

Zu 8 a) Zinserträge
und ähnliche Erträge

Zinserträge

Gesamt

Hierbei handelt es sich um Zinserträge aus der Anlage von Kassenbeständen

2012	
T€	
	0
	0

Zu 8 b) Zinsaufwendungen
und ähnliche Aufwendungen

Zinsaufwand

Gesamt

Hierbei handelt es sich um Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite.

2012	
T€	
	192
	192

Zu 9. Steuern vom Einkommen
und vom Ertrag

Steuern

Gesamt

2012	
T€	
	0
	0

Gemeindewerke Much Vermögensplan 2012

	Wasser		
	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012
	€	T€	T€
Gemeindewerke als Verpächter (ab 2007)			
Ausgaben (Bedarf)			
1. Rohrnetzernuerungen/erweiterungen	122.804	439	455
2. Digitalisierung von Bestandsplänen	6.131	3	0
3. Herstellung und Erneuerung von Hausanschlüssen	30.955	66	66
4. Austausch Be/Entlüftungsventile + Druckminderer	0	0	0
5. Messschächte	2.912	0	35
6. Beschaffung von Wasserzählern	978	3	3
7. Anlagen im Bau	87.374	0	0
8. Tilgung von Darlehen	179.709	186	214
9. Umschuldung von Darlehen	0	620	310
Summe Ausgaben	430.863	1.317	1.083
Einnahmen (Deckung)			
1. Anschlussbeiträge	41.539	24	135
2. Kostenersatz für Hausanschlüsse	30.664	42	42
3. Kostenersatz für Hydranten	8.607	0	6
4. Überschuss aus laufender Tätigkeit	165.866	179	178
5. Jahresgewinn	1.902		
5. Umsatzsteuer-Überschuss	0	0	0
6. Kreditaufnahme	250.000	452	412
7. Umschuldung von Darlehen	0	620	310
Summe Einnahmen	498.578	1.317	1.083
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	67.715	0	0

Gemeindewerke Much 5-jähriger Finanzplan

	Wasser				
	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
	T€	T€	T€	T€	T€
Einnahmen bzw. Deckungsmittel					
1. Rückflüsse aus Darlehen und Kapitalanlagen	0	0	0	0	0
2. Ertragsszuschüsse und sonstige Bauzuschüsse	66	183	50	50	50
3. Landeszuschüsse	0	0	0	0	0
4. Abschreibungen	319	315	318	325	333
5. Kreditaufnahmen	1.072	722	443	494	391
6. sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0
7. Gewinn	2	0	0	0	0
Summe Einnahmen	1.459	1.220	811	869	774
Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen					
1. Gewährung von Darlehen und Kapitalanlagen	0	0	0	0	0
2. Auflösung von Zuschüssen	142	137	130	124	116
3. Investitionen	511	559	450	400	400
4. Tilgung	185	214	231	240	258
5. Umschuldung von Darlehen	620	310	0	105	0
6. sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben	1.459	1.220	811	869	774

Gemeindewerke Much 5-jähriger Erfolgsplan

	Wasser				
	Plan 2011 T€	Plan 2012 T€	Plan 2013 T€	Plan 2014 T€	Plan 2015 T€
1. Umsatzerlöse	545	543	544	551	560
2. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
3. sonstige betriebliche Erträge	27	30	31	33	34
Summe Betriebsertrag	572	573	575	584	594
4. Materialaufwand	0	0	0	0	0
a) Aufwendungen für bezogene Waren	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0	0
Summe Materialaufwand	0	0	0	0	0
5. Personalaufwand	0	0	0	0	0
6. Abschreibungen	-319	-315	-318	-325	-333
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-68	-66	-65	-66	-68
Summe Betriebsaufwand	-387	-381	-383	-391	-401
8. Zinsen					
a) Zinserträge / ähnliche Erträge	2	0	0	0	0
b) Zinsaufwendungen / ähnl. Aufwendungen	<u>-185</u>	<u>-192</u>	<u>-192</u>	<u>-193</u>	<u>-193</u>
	-183	-192	-192	-193	-193
Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	2	0	0	0	0
9. Steuern					
a) vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
b) sonstige Steuern	0	0	0	0	0
10. Rückstellungen	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2	0	0	0	0
+ Gewinnvortrag	0	0	0	0	0
Bilanzgewinn	2	0	0	0	0

Gemeindewerke Much - Bauplan 2012



Projekt-Nr.	Bezeichnung	Länge	DN	Baukosten	Erfüllungen
21					
	Grundstücke und Bauten				
22					
22.01	Pumpstationen, Schächte, Transportleitungen			35.000 €	
	Übernahmenschacht Gewerbehel Bizzen				
23					
	Netzverlängerungen				
23.01	Baugebiet Elmabach, 2. BA	160 m	d110x3	12.000 €	
23.02	Gewerbehel Bizzen	420 m	d 160	36.000 €	
23.03	Gewerbehel Bizzen - Erweiterung-	430 m	d 160	40.000 €	
23.04	Erschließung Much, Talweg	190	d 110	15.000 €	
	Summe Netzverlängerungen			105.000 €	
24					
	Netzverlängerungen im Zuge von Kanal- und Straßenbau - Folgekosten				
25					
	Betriebsnotwendige Erneuerungen				
25.01	Schneid	400 m	d110	80.000 €	
25.02	Kranndel	620 m	d160	120.000 €	
25.03	Niederborraih	615 m	d110	80.000 €	
25.04	Oberkuch	440 m	d160	80.000 €	
	Summe Betriebsnotwendige Erneuerungen			360.000 €	
26					
	Hausanschlüsse				
26.01	Hausanschlusleitungen erweitern	35		42.000 €	
26.02	Hausanschlüsse erneuern	30		24.000 €	
	Summe Erweiterung Hausanschlüsse			66.000 €	
27					
	Zähler- und Messgeräte				
27.01	Wasserschäler für Neuananschlüsse	35		3.000 €	
	Summe Zähler			3.000 €	
28					
	Digitalisierung				
28.01	Digitalisierung von Behördspäßen				
	Summe Digitalisierung				
Zusammenstellung:					
11	Grundstücke und Bauten			€	
12	Pumpstationen, Schächte, Transportleitungen			35.000 €	
13	Netzverlängerungen			105.000 €	
14	Netzverlängerungen im Zuge Kanal-/Straßenbau (Folgekosten)			€	
15	Betriebsnotwendige Erneuerungen			360.000 €	
16	Hausanschlüsse			66.000 €	
17	Zähler- und Messgeräte			3.000 €	
18	Digitalisierung			€	
	Bauplansumme gesamt (ohne HA)			ca. 493.000 €	
	Bauplansumme Hausanschlüsse			ca. 66.000 €	
	Bauplansumme gesamt			ca. 559.000 €	

Die Erstellung des Bauplanes erfolgte unter Berücksichtigung des geplanten Kanal- und Straßenbauprogramms der Kommune und des Kreises.

Gemeinderäte Much, Ver- und Entsorgungsbetriebe
Betriebszweig Wasserversorgung
Much

Anlage 1

BILANZ
zum
31. Dezember 2010

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	Euro	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro
A. Anlagevermögen						
1. Immaterielle Vermögensgegenstände						
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Waren sowie Lizenzen an solchen Rechten und Waren		226.226,00	231.200,00			
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	160.823,00		188.284,00			
2. Veräußerungsgüter	7.215.608,00		7.409.708,00			
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	312,00		650,00			
4. gezielte Anzahlungen und Anzahlungen im Bau	87.374,02	7.568.817,00	53.350,00			
B. Umlaufvermögen						
1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	75.370,03		89.860,07			
2. Forderungen an die Gemeinden und andere Betriebsverwaltungen	83.400,17		3.079,15			
3. sonstige Vermögensgegenstände	1.558,82	160.533,06	23.822,78			
II. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		4.161,10	11.834,46			
		<u>7.877.756,16</u>	<u>8.012.117,48</u>			
					<u>7.877.756,16</u>	<u>8.012.117,48</u>
A. Eigenkapital						
I. Gezeichnetes Kapital		2.020.000,00	2.020.000,00			
II. Kapitalrücklage		48.802,28	48.802,28			
III. Gewinnrücklage		10.505,83	7.914,86			
IV. Jahresüberschuss		1.802,39	0.680,97			
B. Empfängerne Ertragrücklage		735.587,75	856.104,53			
C. Sonderposten für Investitionszweckungen		896.004,82	838.710,41			
D. Rückstellungen						
1. Steuerrückstellungen		0,00	0,00			
2. sonstige Rückstellungen		60.320,00	63.663,00			
E. Verbindlichkeiten						
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		4.075.433,71	4.005.142,72			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr						
(Euro 190.859,92)						
(Euro 179.642,08)						
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		40.251,12	62,89			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr						
(Euro 48.251,12 (Euro 62,89))						
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde		41.068,00	136.007,68			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr						
(Euro 41.369,00)						
(Euro 136.007,68)						
4. sonstige Verbindlichkeiten		4.168.532,99	23.343,27			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr						
(Euro 33.779,18)						
(Euro 23.343,27)						
		<u>39.278,16</u>	<u>23.343,27</u>			
		<u>7.877.756,16</u>	<u>8.012.117,48</u>			

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2010 bis 31.12.2010

Gemeindewerke Much, Ver- und Entsorgungsbetriebe
Betriebszweig Wasserversorgung
Much

	2010 Euro	2009 Euro
1. Umsatzerlöse	<u>539.588,89</u>	<u>557.691,71</u>
2. Gesamtleistung	539.588,89	557.691,71
3. sonstige betriebliche Erträge	28.051,05	45.273,44
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	310.897,00-	311.851,00-
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	74.606,73-	97.335,96-
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	752,41	1.051,58
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>180.987,18-</u>	<u>185.563,71-</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.901,44	9.266,06
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,95	675,09-
10. Jahresüberschuss	<u>1.902,39</u>	<u>8.590,97</u>

Entwicklung des Anlagevermögens
In der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010

Anlage zum Anhang

	Anschaffungs- bzw. Herstellungs-kosten				Kumulierte Abschreibungen				Nettowers		Kennzahlen	
	01.01.2010	Zugang	Abgang	Umbuchung	31.12.2010	01.01.2010	Zugang	Abgang	31.12.2010	31.12.2009	Durchschnittlicher Abschreibungs-satz %	Durchschnittlicher Restbuchwert
Immaterielle Vermögensgegenstände												
Gegebene Bauzuschüsse	8.141,00	0,00	0,00	0,00	8.141,00	8.141,00	0,00	0,00	8.141,00	0,00	0,00	0,00
EDV-Software (Bestandspläne)	8.203,00	0,00	0,00	0,00	9.203,00	8.203,00	0,00	0,00	9.203,00	0,00	0,00	0,00
EDV-Software (F u U-Anw.)	2.433,00	0,00	0,00	0,00	2.433,00	2.433,00	0,00	0,00	2.433,00	0,00	0,00	0,00
Bestandspläne	312.186,00	6.131,00	0,00	0,00	318.297,00	80.858,00	11.113,00	0,00	82.071,00	226.226,00	231.208,00	231.208,00
	331.643,00	6.131,00	0,00	0,00	338.074,00	100.756,00	11.113,00	0,00	111.848,00	226.226,00	231.208,00	231.208,00
Sachanlagen												
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	177.055,00	0,00	0,00	0,00	177.055,00	0,00	0,00	0,00	177.055,00	177.055,00	177.055,00	177.055,00
Bauten auf fremden Grundstücken	92.813,00	0,00	0,00	0,00	92.813,00	81.604,00	4.641,00	0,00	86.245,00	6.568,00	11.209,00	11.209,00
Verteilungsanlagen												
Fermessungsanlagen	393.228,00	0,00	0,00	0,00	393.228,00	375.332,00	2.026,00	0,00	377.358,00	15.870,00	17.896,00	17.896,00
Messschächte	252.402,00	2.912,00	0,00	0,00	255.314,00	154.402,00	3.149,00	0,00	157.551,00	87.763,00	96.000,00	96.000,00
Speicheranlagen	1.044.550,00	0,00	0,00	0,00	1.044.550,00	843.453,00	19.729,00	0,00	863.182,00	381.368,00	401.097,00	401.097,00
Pumpstationen	80.232,00	0,00	0,00	0,00	80.232,00	40.050,00	2.285,00	0,00	42.345,00	17.887,00	20.182,00	20.182,00
Transportleitungen	118.503,00	0,00	0,00	0,00	118.503,00	60.823,00	2.381,00	0,00	63.014,00	56.488,00	58.880,00	58.880,00
Ortsverteilungen	9.616.578,00	122.804,00	37.438,00	0,00	9.750.481,00	4.174.887,00	184.585,00	28.808,00	4.332.684,00	5.417.797,00	5.443.661,00	5.443.661,00
Hausanschlüsse	3.035.203,00	30.855,00	3.707,00	6.792,00	3.088.243,00	1.968.901,00	79.401,00	3.702,00	1.744.800,00	1.324.643,00	1.386.302,00	1.386.302,00
Messeinrichtungen	5.941,00	878,00	562,00	64,00	6.421,00	2.273,00	1.019,00	562,00	2.730,00	3.681,00	3.688,00	3.688,00
	14.798.505,00	157.848,00	41.707,00	53.393,00	14.988.840,00	7.201.535,00	289.246,00	31.072,00	7.488.708,00	7.488.131,00	7.587.970,00	7.587.970,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung												
	2.945,00	0,00	0,00	0,00	2.945,00	2.085,00	538,00	0,00	2.633,00	312,00	850,00	850,00
	14.802.450,00	157.848,00	41.707,00	53.393,00	14.871.755,00	7.203.630,00	299.784,00	31.072,00	7.472.342,00	7.488.443,00	7.588.820,00	7.588.820,00
Anlagen im Bau												
	53.393,00	87.374,00	0,00	-53.393,00	87.374,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.374,00	53.393,00	53.393,00
	15.187.786,00	261.154,00	41.707,00	0,00	15.387.233,00	7.304.365,00	310.697,00	31.072,00	7.584.190,00	7.813.043,00	7.883.421,00	7.883.421,00

